

Datenschutzerklärung für Bewerber*innen

Die nachfolgende Datenschutzerklärung informiert Sie darüber, wie die OWL Verkehr GmbH Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, wenn Sie sich für eine von uns ausgeschriebene Stelle bewerben. Es beschreibt Ihre Datenschutzrechte gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend DSGVO).

Diese Datenschutzerklärung gilt ergänzend zu unserer bestehenden [allgemeinen Datenschutzerklärung](#), in der Sie konkrete Informationen erhalten, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des Webseitenbesuchs oder bei nicht bewerbungsspezifischen Themen verarbeiten.

1. Wer ist für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verantwortlich und an wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

OWL Verkehr GmbH
Willy-Brandt-Platz 2
33602 Bielefeld
Deutschland
Tel.: 0521 557 666 0
E-Mail: info@owlverkehr.de
Website: www.owlverkehr.de ; www.TeutoOWL.de

Anschrift des externen Datenschutzbeauftragten

audatis Consulting GmbH
z. Hd. des Datenschutzbeauftragten der OWL Verkehr GmbH
Luisenstr. 1
32052 Herford
Fon: 05221 87292-21
Fax: 05221 87292-49
E-Mail: datenschutz@owlverkehr.de

2. Welche Arten von personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Es werden folgende Kategorien personenbezogener Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens erhoben und verarbeitet:

- Bewerbungsunterlagen (z.B. Lebenslauf, Anschreiben, Daten zur beruflichen Entwicklung, Qualifikationen und Sprachkenntnisse).
- Kontaktdaten in Ihrem Bewerbungsprofil (z.B. Vor- und Nachname, Land, E-Mail, Telefonnummer).
- Angaben aus dem Bewerbungsformular (darunter fallen z.B. Gehaltswunsch, Ihre Motivation, ggf. Angaben zur Behinderung (nur sofern relevant für die ausgeschriebene Position)).
- Ergebnisse von Online-Verfahren (z.B. Persönlichkeitstests, kognitive Leistungstests)
- Ggf. Referenzen, die Sie uns zur Verfügung stellen.

Wir werten die Ergebnisse von kognitiven Leistungstests unter Verwendung relevanter Referenzgruppen unter Berücksichtigung Ihres Berufs und Ihres Erfahrungsniveaus aus.

3. Die personenbezogenen Daten werden zu den folgenden Zwecken verarbeitet:

- Anbahnung und Begründung des Beschäftigungsverhältnisses
- Um Sie zu kontaktieren, falls Sie für eine alternative Stelle in Betracht kommen sollten.
- Um Sie aufgrund Ihrer Initiativbewerbung zu kontaktieren.

4. Die personenbezogenen Daten werden auf folgenden Rechtsgrundlagen verarbeitet:

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um ausgeschriebene Stellen anzubieten und das Auswahlverfahren durchführen zu können. Für bestimmte Positionen schließt dies Ihre Teilnahme an einem online kognitiven Leistungstest oder Persönlichkeitstest ein. Rechtsgrundlage für den kognitiven Leistungstest ist Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG. Die Angabe Ihrer persönlichen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens ist freiwillig. Die Angabe personenbezogener Daten ist jedoch für die Bearbeitung Ihrer Bewerbungsunterlagen oder den Abschluss eines Arbeitsvertrages mit uns erforderlich.

Rechtsgrundlage für den Persönlichkeitstest bzw. einen online kognitiven Leistungstest ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BDSG. Die Teilnahme an diesen ist Ihrerseits freiwillig.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 (b) und (f) DSGVO. Das berechtigte Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

5. Erfolgt eine Offenlegung meiner personenbezogenen Daten gegenüber anderen Empfängern?

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne einer Offenlegung erfolgt ausschließlich, soweit im Rahmen der unter Ziffer 3. genannten Zwecken erforderlich, gegenüber den folgenden Empfängern bzw. Empfängergruppen:

- Auftragsverarbeiter, die vertraglich zum datenschutzkonformen Umgang mit Ihren Daten gemäß Art. 28 DSGVO verpflichtet sind.

6. Erfolgt eine Übermittlung meiner personenbezogenen Daten an oder in Drittländer?

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte findet nicht statt, wenn es keinen Bezug zum Bewerbermanagement und Bewerberauswahlverfahren gibt.

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten unseres Kunden in ein Drittland, welches nicht unter den Geltungsbereich der DSGVO fällt, erfolgt durch uns grundsätzlich nicht. Sollte, in Einzelfällen, eine solche Übermittlung dennoch erfolgen, geschieht dies nur, sofern für die entsprechenden Länder ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt oder sofern die Unternehmen im Drittland uns den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten durch geeignete und angemessene Maßnahmen (z. B. Standarddatenschutzklauseln) zugesichert haben

Wir behalten uns im Falle einer gesetzlichen Verpflichtung vor, Informationen über Sie offen zu legen, wenn die Herausgabe von rechtmäßig handelnden Behörden oder Strafverfolgungsorganen von uns verlangt wird. Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 (c) DSGVO.

7. Welche Rechte habe ich in Bezug auf die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten?

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

8. Für welche Dauer werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre persönlichen Daten für die Dauer von 6 Monate. Diese setzt sich aus der Aufbewahrungsfrist von 2 Monaten gem. § 21 Abs. 5 AGG plus einer vertretbaren Bearbeitungszeit zusammen.

Sie können die Zurücknahme Ihrer Bewerbung beantragen, indem Sie uns unter [bewerbung\[at\]owlverkehr.de](mailto:bewerbung[at]owlverkehr.de) (für Ausbildung / Duales Studium [bewerbung-azubi\[at\]owlverkehr.de](mailto:bewerbung-azubi[at]owlverkehr.de)) kontaktieren.

Ist ihre Bewerbung erfolgreich und wir stellen Sie ein, dann speichern wir Ihre persönlichen Daten während der gesamten Dauer Ihres Arbeitsverhältnisses gemäß der Datenschutzerklärung für Mitarbeitende, die wir Ihnen bei Annahme der Anstellung aushändigen.

9. Werden meine personenbezogenen Daten für ein Profiling genutzt?

Nein. Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. kein Profiling.

Widerspruchsrecht

Sofern Sie uns eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 (a) DSGVO zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf die Interessenabwägung stützen Art. 6 Abs. 1 (f) DSGVO, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dies ist der Fall, wenn die Verarbeitung insbesondere nicht zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist, siehe Nummer 4 dieser Datenschutzerklärung. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre

personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.